



Frank Westerman

Ingenieure der Seele

Schriftsteller unter Stalin - Eine Erkundungsreise

Erschienen: September 2003

Ausstattung: Hardcover mit Schutzumschlag

Format: 12.5 x 20.5 cm

Seitenzahl: 288

Karten: 2

ISBN: 978-3-86153-304-7

22.00 EUR

Einen journalistischen Krimi nannte die Gesellschaft für Niederländische Literatur den 2003 preisgekrönten Report von Frank Westerman, der zeitgleich in mehrere Sprachen übersetzt wird. Der Autor begibt sich darin auf eine abenteuerliche Reise durch die Staaten der ehemaligen Sowjetunion und besucht jene Orte, an denen Stalin einst gigantische Wasserbauwerke errichten ließ. Der Diktator wollte den Lauf großer Flüsse umkehren und die Wüste zum Blühen bringen. Tausende Menschenopfer kosteten diese Wasserträume, die Folgen für die Natur waren oft verheerend. Die Techniker sollten jedoch immer neue Höchstleistungen vollbringen, unterstützt von den Ingenieuren der Seele, den Schriftstellern, die in ihren Texten die Großtaten des Sozialismus zu preisen hatten. Westerman recherchierte die dramatischen Ereignisse um die Entstehung der Werke von Maxim Gorki, Konstantin Paustowski und deren Zeitgenossen. Er ermöglicht einen Blick in das Innenleben der streng kontrollierten sowjetischen Schriftstellerszene und in die menschenverschlingende Maschinerie der Macht. Entstanden ist ein bewegendes und höchst informatives Buch, das zugleich durch spielerische Leichtigkeit besticht.

Presestimmen:

Frank Westermans Buch *Ingenieure der Seele* vermittelt das glückliche Gefühl, dass hier ein junger Autor, für den die Stalin-Ära graue Vorzeit ist, mit sicherem Instinkt nach einem Stoff gegriffen hat, der an den Nerv der Epoche rührt. (...)

Wie Westermans Expedition ins Eiserne Zeitalter sich im islamisch-nachstalinistischen Turkmenistan des Turkmenbaschi Niazow endlich dem Ziel nähert, das einem Bermuda-Dreieck gleicht, wie die biografischen Fäden und Handlungslinien sich miteinander verknüpfen und dann wieder auflösen und enträtseln, wie auf dem Hintergrund der Geschichte ein höchst aktuelles Bild Russlands und seiner früheren kolonialen Annexe im Süden entsteht - das ist nicht nur instruktiv und bewegend, sondern so spielerisch und spannend erzählt, wie man es etwa von den Reportagen und Erzählungen eines Bruce Chatwin kennt.

Gerd Koenen in *Literaturen*

Die Textanalysen und Lebensgeschichten der Schriftsteller sind jeweils eingebettet in die Spurensuche des Autors in der Gegenwart. Seine abenteuerlichen Reisen ins GULAG-Kloster Solowki und zum Belomorkanal, nach Wolgograd und nach Turkmenistan, aber auch die Besuche im Moskauer Filmarchiv oder bei der Stieftochter Paustowskis leben von den spannenden Begegnungen mit Menschen, deren Schicksal von der absurden Geschichte der Sowjetunion geprägt ist. So entsteht auch ein tief beeindruckendes und erhellendes Bild der postsowjetischen Wirklichkeit und deren psychischen Situation seiner Bürger.

Ein faszinierendes ...

Bestellen:

Bitte bestellen Sie das Buch in Ihrer Buchhandlung vor Ort oder direkt auf unserer Internetseite www.christoph-links-verlag.de. Alle Online-Bestellungen werden innerhalb Deutschlands **portofrei** ausgeliefert. Die Bezahlung kann wahlweise gegen Rechnung oder Kreditkarte erfolgen.

Kurzlink / weitere Informationen zum Titel:

https://www.christoph-links-verlag.de/direkt.cfm?titel_nr=304

Ch. Links Verlag
Schönhauser Allee 36
KulturBrauerei
D - 10435 Berlin
T: (030) 44 02 32 - 0
F: (030) 44 02 32 - 29
mail@christoph-links-verlag.de

Ch. Links

ISBN: 978-3-86153-304-7

PREIS: 22.00 EUR | Österreich: 22.70 EUR